

„ZUSAMMEN:HALT“

Über „Die Gefahr des doppelten Selbstmords: Atomkrieg und Erderwärmung“ sprach Reiner Braun (IPB) am Antikriegstag 2022. Er sieht die Menschheit an einem doppelten Scheidepunkt: Einerseits durch einen Atomkrieg und andererseits durch den Klimawandel und die Zerstörung der Biosphäre.

Beiden Gefahren kann nicht durch aggressiv ausgetragene weltweite Konfrontation, sondern nur durch kooperatives Handeln begegnet werden.

Dies ist das Motto der Ökumenischen Friedensdekade 2022, das wir für die Münchner Friedenswochen übernommen haben:

„ZUSAMMEN:HALT“

– ein bekanntes Wort, doch die Schreibweise regt zum Nachdenken an.

Die vielfältigen Herausforderungen fordern diesen **Zusammenhalt** und die Zusammenarbeit aller Beteiligten: Neben den bereits genannten – Atomkrieg und Erderwärmung – denken wir an die konventionellen Kriege und Machtkämpfe weltweit, die daraus folgenden Fluchtbewegungen, den zunehmenden Hunger,

an Rassismus, die soziale Ungerechtigkeit global und auch in unserem scheinbar so reichen Land. Die meisten Probleme hängen eng zusammen und fordern daher gemeinsame Anstrengungen.

Der zweite Satzteil „**HALT**“ gibt eine Richtung vor, nämlich Einhalt zu gebieten. Einhalt zur Aufrüstung weltweit und in unserem Land, zur Zerstörung der Umwelt, zur sozialen Ungerechtigkeit.

Hier sehen wir von den Friedens- Umwelt- und Sozialbewegungen unsere Aufgabe. Mit vielfältigen Aktionen weisen wir auf Fehlentwicklungen hin und schlagen Lösungen vor.

Und trotz aller aktuellen Probleme gibt es auch kleine positive Entwicklungen, die Hoffnung machen:

- Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit verpflichteten sich am 11. März 2022 23 Staaten „zusammenzuarbeiten, um autonome Waffensysteme zu verbieten, die nicht ausreichend berechenbar oder kontrollierbar sind, um die gesetzlichen Auflagen zu erfüllen“. Deutschland gehört nicht zu den Unterzeichnern. *
- Nachdem im Vorjahr der Atomwaffenverbotsvertrag ICAN in Kraft getreten ist, fand im Juni



Münchner Friedensbündnis
www.muenchner-friedensbuendnis.de
Frauenlobstraße 24, 80337 München

SPENDENKONTO: Friedensbüro e.V.
IBAN: **DE66 7001 0080 0041 0398 01**

die erste Staatenkonferenz dazu statt. Deutschland hat den Vertrag leider nicht unterzeichnet, nun aber immerhin einen Beobachterstatus.

Die Ergebnisse finden sich unter www.icanw.de

- Die Initiative „Sicherheit neu denken“ (www.sicherheitneudenken.de) ist weiter aktiv und schlägt konkrete Schritte zur Abrüstung vor.

- Und nicht zuletzt arbeiten die Friedens-, Umwelt- und Sozialbewegung sowie Kirchen zunehmend zusammen, um vor allem die Gemeinsamkeiten zu sehen und die komplexen Probleme miteinander anzugehen.

Das vorliegende Programm der Friedenswochen 2022 mit Veranstaltungen zu den genannten und anderen Themen ist ein Beleg dafür.

Herzliche Einladung zur Teilnahme!

* (https://drive.google.com/file/d/1XLH_84Hw5uXb1GtqmMRHVJ10R-U0xwce/view)

Die Ausstellung **DenkMal Krieg|DenkMal Frieden** des **ver.di Kulturforums Bayern** wird vom **27.10.** bis **24.11.2022** im **Kunstpavillon Alter Botanischer Garten** in München (Sophienstraße 7a) zu sehen sein. **Öffnungszeiten:** Dienstag bis Samstag 13-19 Uhr, Sonntag 11-17 Uhr. **Eröffnung** am 27.10. um 18:30 Uhr, kleine **Finissage** am 24.11. um 18:00 Uhr.

IN EIGENER SACHE

Fast alle Veranstaltungen sind eintrittsfrei. Da dennoch Kosten, z.B. für Werbung, Mieten, Referate etc. entstehen, bitten wir um Spenden. Vielen Dank.

IMI-Kongress: „Zeitenwenden“ – Ukraine-Krieg und Aufrüstung

<https://www.imi-online.de/2022/09/26/kongress2022/>

Tübingen, Hermann Hepper Halle, Westbahnhofstraße 23

Sa 19. Nov.
19:00 bis
20:00 Uhr

Das Münchner Friedensbündnis wird gefördert von der



**Landeshauptstadt
München
Kulturreferat**

V.i.S.d.P.: B. Obermayer, c/o Friedensbüro e.V., Frauenlobstraße 24, 80337 München, E.i.S., Gestaltung: Wob

**Münchner
Friedensbündnis**

www.muenchner-friedensbuendnis.de

„ZUSAMMEN:HALT“

**Münchner
Friedenswochen**
vom 28. Oktober bis
30. November 2022



Trägerkreis: Deutsche Friedensgesellschaft / Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen
● Forum Informatiker*innen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V. ●
Frauen in Schwarz ● Freidenkerverband München ● Internationale Ärzte für die Ver-
hütung des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung (IPPNW) e.V., Gruppe Mün-
chen ● Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit ● Jüdisch-Palästinensische
Dialoggruppe München ● Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung ●
Munich American Peace Committee ● Netzwerk Friedenssteuer, Gruppe München ●
Pax Christi, München ● Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes / Bund der Anti-
faschistinnen und Antifaschisten ● Welt ohne Kriege ●

Dokumentarfilm (56 min) und persönlicher Bericht eines **SEA-EYE** Mitarbeiters

Route 4 – Von der Wüste bis zum Mittelmeer

Die Dokumentation behandelt die europäische Flüchtlingskrise und den Weg von Menschen, die aus Afrika nach Europa flüchten.

Ev. Gemeindehaus *Violenstraße 6*
(Tram 18 Gondrellplatz)

2022
Fr 28. Okt.
19:30 Uhr

Ev.-luth. Simeonsgemeinde,
Mennonitengemeinde
Ökumenischer Friedensgottesdienst

Predigt: **Lydia Funk**, Generalsekretärin des europäischen friedenskirchlichen Netzwerks „Church and Peace“

ev. Simeonskirche, Stiftsbogen 74 (U6 Hadener Stern)

So 6. Nov.
10:00 Uhr

BIFA – Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung und Freunde

Friedens-Mahnwache

3 x Lichter-Mahnwache Frieden 2022
jeweils am Montag Abend
07./21./28. am Odeonsplatz (Feldherrnhalle)

Mo 7. Nov.
18:00 bis
18:30 Uhr

Münchner Freidenker

Dr. Werner Rügemeier Journalist, Sachbuchautor
US-Kapitalismus gegen den Rest der Welt

Vortrag und Diskussion – wie wir den Frieden sichern
EineWeltHaus, Großer Saal, Schwanthalerstraße 80
(U4/U5 Theresienwiese)

Mo 7. Nov.
19:00 Uhr

pax christi
Friedensgebet

Pfarrer **Charles Borg-Manché**
Krypta von St. Bonifaz, Karlstraße 34a, 80333 München

Di 8. Nov.
18:00 Uhr

Münchner Friedensbündnis und IPPNW
Dr. Ingrid Pfanzelt
Der Krieg in meinem Kopf hört nie auf!

Erfahrungen einer Psychotherapeutin mit kriegstraumatisierten Geflüchteten

EineWeltHaus, Schwanthalerstraße 80
(U4/U5 Theresienwiese)

Mi 09. Nov.
19:30 Uhr

Plenum R und Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit – IFFF
DemokratieStart.1918
ErstDemokrat/inn/en

Die Ausstellung zeigt Frauen und Männer, die die friedliche Revolution 1918 gestaltet und den Freistaat Bayern gegründet haben.

EineWeltHaus, Foyer, Schwanthalerstraße 80

Do 10. Nov.
18:00 bis
19:30 Uhr

Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit – IFFF
Filmgespräch mit den Schweizer Autoren Fabian Chiquet und Matthias Affolder

Die Pazifistin –
Die Chemikerin Gertrud Woker

und Vorführung des Films „Die Pazifistin“ über die Chemikerin Gertrud Woker (1878 –1968). Sie war eine bedeutende Wissenschaftlerin und zugleich unermüdliche Gegnerin des Einsatzes von Giftgas.

EineWeltHaus, Großer Saal, Schwanthalerstraße 80

Do 10. Nov.
19:30 bis
22:00 Uhr

Frauen in Schwarz
Mahnwache für einen gerechten Frieden in Nahost

14-tägige Mahnwachen
an wechselnden Orten
für Frieden in Palästina

Gärtnerplatz – (Am 25. Nov.: Max-Joseph-Platz!)

Fr 11. Nov.
13:00 bis
14:00 Uhr

Vorbereitungskreis Pol. Samstagsgebet (“PSG”)

Politisches Samstagsgebet

Zeitenwende anders gedacht

Das Politische Samstagsgebet verbindet politische Information und Aussprache mit Gebet und Meditation

Kath. Hochschulgemeinde KHG
Leopoldstraße 11, U3/U6 Giselstraße

Sa 12. Nov.
18:00 Uhr

BIFA – Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung und Freunde

Friedens-Mahnwache

Lichter-Mahnwache für Frieden 2022 am Montag Abend

Seidlvilla, Nikolaipplatz 1 b, U3/U6 Giselstraße
siehe auch am 07., 21. und 28. November (Odeonsplatz)

Mo 14. Nov.
18:00 bis
18:30 Uhr

BIFA – Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung
Ursula Epple

Nutzung ehemaliger Militärflächen für sozialökologische Zwecke

Bei der Neugestaltung von Militärgelände zu Heideflächen, Wohnbezirken oder Künstlerquartieren ist zivilgesellschaftliches Engagement und Zusammenarbeit gefragt.

Seidlvilla, Nikolaipplatz 1 b, U3/U6 Giselstraße

Mo 14. Nov.
19:00 Uhr

Pax Christi München

Gertrud Knauer, Tanzleiterin

Tänze und Geschichten, die die Seele nähren

Meditativer Kreistanz

Pfarrsaal Hl. Kreuz, Giesing (Pfarrheim),
Untere Grasstraße 16, U2 Silberhornstraße
(Freiwilliger Beitrag)
(Anmeldung: erwünscht: T. 089 6928497)

Di 15. Nov.
19:00 bis
21:00 Uhr

Friedensmuseum Nürnberg und Internat. Frauenliga für Frieden und Freiheit/IFFF

Dr. Guido Grünewald, Historiker, Bonn

Dr. Helene Stöcker (1869-1943)
Radikale Feministin und Kriegsgegnerin

Eine der großen Vordenkerinnen sowohl der Frauenbewegung wie auch des aktiven Pazifismus.

Hybrid – *Friedensmuseum Nürnberg + online*
<https://us02web.zoom.us/j/8982209633?pwd=MlhWTDNqaTR4M0tqNHJ2NjN5cUpxdz0...>

Meeting-ID: **898 220 9633**, Kenncode: **JH9acdb**
(Anmeldung: online/Zoom)

Di 15. Nov.
19:30 Uhr

Verein „Münchner Sicherheitskonferenz verändern“ e.V.

Mechthild Schreiber, Mitglied des Vorstandes
Erwin Schelbert, Mitglied des Arbeitskreises

Was tun für den Frieden?

Erfahrungen und Erfolge im Austausch mit der MSC. Demonstrieren ist wichtig, aber um etwas zu verändern brauchen wir auch Dialog! (Eintritt frei)

EineWeltHaus, Raum 108, Schwanthalerstraße 80
(Anmeldung: Nicht notwendig, wäre aber hilfreich)

Fr 18. Nov.
19:00 bis
21:00 Uhr

Münchner Freidenker

Karin Leukefeld, Journalistin
Dialog mit Nachbarn?

Europäische Nachbarschaftspolitik am Beispiel Syrien: Von wegen partnerschaftliche Zusammenarbeit, Stabilität, Wohlstand und Sicherheit an ihren Außengrenzen.
EineWeltHaus, Großer Saal, Schwanthalerstraße 80

Fr 25. Nov.
19:00 Uhr

Münchner Friedensbündnis und BIFA

Jürgen Wagner, IMI, Tübingen

Aufmarsch im Indo-Pazifik

Der Westen und der neue Kalte Krieg mit China
Machtdemonstrationen im südpazifischen Meer
EineWeltHaus, Großer Saal, Schwanthalerstraße 80

Mi 30. Nov.
19:00 Uhr